

Führungsforum



Informationen

Die Zukunft der Mobilität beginnt vor der Haustür und findet daher insbesondere in den Quartieren statt.

Alle Diskussionen rund um das Thema Mobilität haben daher eine hohe Relevanz für Wohnungs- und Immobilienunternehmen. Die Ablösung der Verbrennungsmotoren, die Entwicklungen beim autonomen Fahren, die Fokussierung auf klimafreundliche, nachhaltige und barrierefreie Ansätze in der Mobilität sowie die intelligente Verzahnung von öffentlichem Nahverkehr und Individualverkehr – all diese Trends fordern innovative Lösungen und strategisches Umdenken. Denn dadurch verändert sich die Mobilität von Mieterinnen und Mietern und somit auch die Anforderungen, die sie an Mobilitätsangebote in ihren Wohnquartieren stellen.

Wie können die Vorgaben des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes (GEIG) und die Integration in Bestands- und Neubauten realisiert werden? Welche Fördermöglichkeiten, Betreiberkonzepte und Wirtschaftlichkeitsanalysen für Mobilitätsangebote gibt es? Was ist aus dem großen Versprechen der Mobilitätswende in Quartieren geworden?

Diese Fragen und Beispiele für nachhaltige, ganzheitliche Mobilitätskonzepte mit Carsharing, Fahrradabstellanlagen und Mietertickets in Wohnquartieren wer-

den im Rahmen der Tagung diskutiert. Es geht um nachhaltige Mobilitätskonzepte in den Wohnquartieren, von der stärkeren Vernetzung von Wohnungsunternehmen mit kommunalen Akteuren bis hin zur Frage, wie das Thema Mobilität in der Unternehmensorganisation aufgehängt werden sollte.

Ergänzend dazu bietet das gemeinsam mit dem VdW Rheinland Westfalen durchgeführte Führungsforum eine gute Plattform, um sich über aktuelle Herausforderungen und praxisnahe Lösungsansätze mit anderen Praktikerinnen und Praktikern auszutauschen.

Zielgruppen

- Geschäftsführung / Vorstand
- Leiter/in und Mitarbeiter/in aus dem Bereich Bestandsbewirtschaftung
- Leiter/in und Mitarbeiter/in aus dem Bereich Technik
- Quartiersmanager/in



Ihre Vorteile

- Sie haben die Chance, Erfahrungsberichte von anderen Wohnungsunternehmen zu erhalten.
- Sie können sich mit Expertinnen und Experten sowie anderen Praktikerinnen und Praktikern austauschen.
- Sie erhalten Ideen für gemeinsame Lösungen für eine nachhaltige und nutzerorientierte Mobilität.

Programm

Donnerstag, 25. September 2025

- 09:00 Uhr **Akkreditierung und Begrüßungskaffee**
- 10:00 Uhr **Begrüßung und Start in den Tag – Warum Mobilität zur Strategie der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft gehört**
Bianca Skottki, Teamleitung Learning & Development, EBZ Akademie
- 10:15 Uhr **Zukunftstalk: Mobilität in der Zukunft**
■ "Smarte Mobilität" – Vision und Realität: Wo stehen wir jetzt? Wo wollen wir hin?
■ Zukunftsstrategien - Quartiersstationen holen den Nutzer da ab, wo Mobilität beginnt
■ Nahmobilität und das Quartier im Blick – Vorteile für die Immobilienwirtschaft
Thomas Müller, Geschäftsführer, bee smart city, Mülheim a.d. Ruhr; Rolf Neumann, Geschäftsführer, Connected Mobility Düsseldorf (CMD) & Dr. Michael Frehn, Geschäftsführer, Planersocietät
- 11:15 Uhr **Kaffeepause und Zeit zum Netzwerken**
- 11:30 Uhr **Ladeinfrastruktur in der Wohnungswirtschaft**
■ Betriebsmodelle für Ladeinfrastruktur in Wohnimmobilien
■ Rechtliche Rahmenbedingungen, technische Anforderungen und finanzielle Modelle
■ Chancen der Ladeinfrastruktur in der Wohnungswirtschaft etablieren
Sebastian Jung, Fachbereichsleiter digitale Transformation und Innovation, Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft
- 12:15 Uhr **Stellplatzkonflikte - Im Spannungsfeld von Kosten, Notwendigkeit und Nachhaltigkeit**
■ Die Stellplatzbaupflicht und ihre Folgen
■ Neue Modelle für den ruhenden Verkehr
■ Perspektiven für die Praxis
Prof. Dr.-Ing. Volker Bleses, Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen, Fachgruppe Mobilitätsmanagement, Hochschule RheinMain
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Von der Theorie zur Praxis: Quartiersstationen im Bestand der GAG– Erfahrungen & Hürden aus der Umsetzung**
■ Erfahrungen
■ Hürden aus der Umsetzung
■ Chance und Mehrwert
Max Scheffer, Projektleiter Technisches Energiemanagement, GAG Servicegesellschaft
- 14:30 Uhr **Neue Quartiere, neue Mobilität: Was wir für den Grasbrook gelernt haben**
■ Ein neuer Stadtteil am Südufer der Elbe zum Wohnen, Arbeiten, für Freizeit, Sport und Kultur
■ Klimaschonende Mobilität von Beginn an mitgedacht und mitgeplant: Ideen, Umsetzungen
■ Visionen und Learnings aus anderen Quartieren
Konrad Rothfuchs, Geschäftsführer, Argus Planungsbüro
- 15:15 Uhr **Kaffeepause und Zeit zum Netzwerken**
- 15:30 Uhr **Carsharing-Projekte erfolgreich umsetzen: Der VdW-Leitfaden zum Carsharing im Wohnquartier**
■ Vorteile von Carsharing aus Perspektive der Wohnungswirtschaft
■ Herausforderungen für Wohnungsunternehmen bei der Planung von Carsharing-Projekten
■ Voraussetzungen für erfolgreiche Carsharing-Projekte im Wohnquartier
Lena Weinert, Referentin für Energie, Klima, Mobilität und Digitalisierung, VdW Rheinland Westfalen
- 16:15 Uhr **Beteiligung & Öffentlichkeitsarbeit in Mobilitäts- und Stadtentwicklungsprojekten**
■ Stufen, Gründe und Grundsätze guter Beteiligung
■ Identifizieren, differenzieren und ansprechen der richtigen Zielgruppen
■ Passgenaue Formate für jedes Anliegen: Projektarchitektur und crossmediale Beteiligung
Dr. Malte Steinbach, Fachbereichsleiter für Mobilität und Verkehrsinfrastrukturen, ZebraLog GmbH
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung & Information

Anmeldung

www.ebz-training.de

Angebotsnummer

SVA014494

Ansprechpartner/in



Bianca Skottki

T + 49 234 94 47 - 575

F + 49 234 94 47 - 599

M akademie@e-b-z.de

Datum

25.09.2025

Kosten

400,00 €

Ort

**EBZ – Europäisches Bildungszentrum
der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft**
Springorumallee 20, 44795 Bochum

Anmeldung im Bildungsfinder

Unter Eingabe der Angebotsnummer **SVA014494** auf **www.ebz-training.de** erhalten Sie weitere Informationen zu diesem Bildungsangebot und können sich hierfür anmelden. Der EBZ Bildungsfinder ermöglicht Ihnen eine zielgerichtete Suche nach:

- Themen
- Veranstaltungsorten
- Branchen
- Veranstaltungsarten
- Zeiträumen

Die EBZ Akademie steht für Kompetenz in der Weiterbildung und Personalentwicklung in der Immobilienwirtschaft – lassen Sie sich überzeugen!



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf der Homepage Bereich Akademie.

Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
Springorumallee 20 · 44795 Bochum

Referent/innen



Prof. Dipl.-Ing. Volker Blees

hat die Professur Verkehrswesen an der Hochschule RheinMain in Wiesbaden inne. Seine Schwerpunkte sind umwelt- und klimabezogene Mobilitätskonzepte sowie Mobilitätsmanagement mit Fokus auf Parken.



Dr. Michael Frehn

ist Geschäftsführer der Planersocietät in Dortmund. Als Stadt- und Verkehrsplaner ist er seit 30 Jahren im Bereich der nachhaltigen Mobilitätsplanung tätig mit den Schwerpunkten Mobilitätskonzepte, Parken & Öffentlicher Raum, Fußverkehrsförderung sowie Beteiligungskonzepte.



Sebastian Jung

ist Leiter des Fachbereichs digitale Transformation und Innovationen bei der Nassauischen Heimstätte Wohnstadt in Frankfurt.



Thomas Müller

ist Mitglied der Geschäftsführung der bee smart city GmbH und leitet das Smart City und Smart Region Beratungsgeschäft. Mit 15 Jahren Erfahrung im öffentlichen Sektor ist er Experte für Smart City Strategien & Projekte.



Rolf Neumann

ist Geschäftsführer der Connected Mobility Düsseldorf GmbH (CMD). Er setzt sich für die Förderung, Entwicklung und Umsetzung von smarten Mobilitätslösungen ein.



Konrad Rothfuchs

ist Mitinhaber des Planungsbüros ARGUS Stadt und Verkehr in Hamburg. Neben Mobilitätskonzepten und Verkehrsmodellen liegt ein Fokus auf der planerischen Integration von Stadtstraßen in sensible städtische Strukturen.



Max Scheffer

ist Projektleiter „Technisches Energiemanagement“ bei der GAG Servicegesellschaft mbH in Köln.



Dr. Malte Steinbach

ist Fachbereichsleiter für Mobilität und Verkehrsinfrastrukturen und Berater für partizipative Prozesse bei ZebraLog GmbH in Bonn.



Lena Weinert

ist Referentin für Energie, Klima, Mobilität und Digitalisierung beim VdW Rheinland Westfalen. Im Rahmen ihrer Tätigkeit befasst sie sich u.a. mit den Themen klimafreundliche Wärmeversorgung, Energieeffizienz und neue Mobilität im Quartier.